# 15 Schritte zum klassischen Jugendgottesdienst

**JUNGE KIRCHE**
*#lieder #predigt #anspiel #bistro*

*Ein klassischer Gottesdienst der Jungen Kirche mit Fokus auf Lieder, Predigt, Anspiel und Bistro. Mit viel Raum sich selbst einzubringen. Ein Gottesdienst, der **uns** gefällt.*

| | **Was** | **Wer** | **Zeit** |
|---|---|---|---|
| **1** | Begrüßung an der Türe / Begrüßungsaktion | Welcome-Team | 20:00 min |
| **2** | Countdown | Technik | 5:00 min |
| **3** | Lied | Band | 4:00 min |
| **4** | Begrüßung durch Moderation | Moderation | 2:00 min |
| **5** | Interview Prediger & Einführung ins Thema | Moderation | 3:00 min |
| **6** | Liedblock (2-4 Lieder) | Band | 12:00 min |
| **7** | Anspiel | Anspiel | 3:00 min |
| **8** | Predigt | PredigerIn | 8:00 min |
| **9** | Lied | Band | 4:00 min |
| **10** | Gebet/Fürbitte & Vaterunser mit Glocken | Moderation | 4:00 min |
| **11** | Abkündigungen | Moderation | 2:00 min |
| **12** | Segen | Prediger | 0:30 min |
| **13** | Lied | Band | 4:00 min |
| **14** | GiveAway mitgeben | Welcome-Team | 7:00 min |
| **15** | Bistro | Bistro | 30 Min |

# ToDo

## WELCOME & DEKO TEAM

**4-6 Personen**

*sorgt für eine Willkommensatmosphäre*

- ☐ Gottesdienstbesucher begrüßen
- ☐ Informationen geben
- ☐ Evtl. Spiele (UNO,…) mitbringen
- ☐ Location dekorieren
- ☐ GiveAways machen & verteilen
- ☐ Mit Lichttechnik absprechen

## TECHNIK

**3-4 Personen**

*sorgt für Licht, Ton und Bild*

- ☐ Technik reservieren
- ☐ Transport organisieren
- ☐ Ton, Licht, Bild (Laptop, Beamer, Leinwand) auf- und abbauen
- ☐ Songtexte in SongBeamer mit Band abklären
- ☐ Musik vor und nach Gottesdienst
- ☐ Mit Moderation/ Predigt/ Band/ Anspiel absprechen, wer was benötigt (Mikros, Licht)

## BAND

**3-5 Personen**

*sorgt für gute Musik*

- ☐ Lieder auswählen
- ☐ Proben
- ☐ Abstimmung mit Technik / SongBeamer welche Instrumente und Lieder gespielt werden

## MODERATION

**max. 2 Personen**

*leitet durch den Gottesdienst*

- ☐ Durch den Gottesdienst moderieren
- ☐ mit Prediger, Band, Anspiel abstimmen
- ☐ Gebete schreiben & beten

## ANSPIEL

**4-8 Personen**

*führt ins Thema ein*

- ☐ Anspiel aussuchen / ausarbeiten
- ☐ Schauspieler suchen & proben
- ☐ Mit Technik & Moderation absprechen

## PREDIGER/IN

**1 Person**

*predigt*

- ☐ Knapp halten

## BISTRO

**4-8 Personen**

*sorgt für Gemütlichkeit durch Essen & Trinken*

- ☐ Snacks/Getränke einkaufen
- ☐ Tische stellen
- ☐ Mit Deko absprechen (Servietten & Co)
- ☐ Rumfragen, wer etwas backen kann / Waffeleisen hat / … und organisieren
- ☐ Bistro betreuen

**1. Begrüßung an der Türe / Begrüßungsaktion**

Mit der Begrüßung beginnt der Gottesdienst. Die Besucher sollen sich wohl fühlen und sich willkommen fühlen. Begrüße, mit Handschlag, sag deinen Namen, erkläre den Besuchern was heute so auf sie zukommt. Vielleicht hat schon das *Bistro* geöffnet.

- ☐ Sei schon 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes an der Türe
- ☐ Im Hintergrund läuft leise Musik

**2. Countdown**

Der Countdown zeigt: es geht gleich los. Er stimmt ein auf den Gottesdienst und gehört gleichzeitig schon dazu. Die Besucher können dabei ruhig werden, Gespräche einstellen, ihre Plätze suchen.

- ☐ Countdown rechtzeitig starten
- ☐ Vor dem Start Band, Moderation & Prediger fragen, ob gestartet werden kann

**3. Lied nach dem Countdown**

Als Band führt ihr die Gemeinde und Besucher musikalisch durch den Gottesdienst. Achtet auf einen guten Mix aus neuen und bekannten Liedern. Pro Gottesdienst sollten nicht mehr als zwei neue Lieder dabei sein. Es sollte eine Stimme die Melodie singen, damit die Gemeinde weiß, wie gesungen wird.

- ☐ Direkt am Ende des Countdowns mit dem Lied starten

**4. Begrüßung durch Moderation**

Moderation und Prediger gehen Hand in Hand. Als Moderationsteam führt ihr durch den Gottesdienst, leitet über und sprecht Gebete. Begrüßt die Gemeinde, stellt euch vor. Zu Beginn eines Gottesdienstes bietet es sich an das Votum zu sprechen (Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes). Das gibt ein klares Zeichen, dass wir nicht einfach aus Spaß hier sind, sondern Gott anbeten, loben und singen wollen, aber auch er jetzt eingeladen ist, uns zu begegnen. Nutze gerne eigene Worte dafür

- ☐ Votum, also: warum feiern wir diesen Gottesdienst

**5. Interview PredigerIn & Einführung ins Thema**

Erkläre den Leuten, warum ihr euch in der Vorbereitung auf das Thema geeinigt habt. Dann stellt den Prediger bzw. die Predigerin des Gottesdienstes vor. Ihr könnt euch auch ein kleines Spiel oder knackige Fragen überlegen. Die Gemeinde soll den Prediger/in am Ende etwas besser kennen.

Dann am besten noch ein kurzes Gebet, das bringt nochmal runter, Reden mit Gott tut immer gut, bitte ihn um einen guten/schönen Gottesdienst, dass er uns begegnet. Außerdem hat die Band so Zeit sich bereit zu machen.

- ☐ Die Band kann während einem Gebet leise sich bereit machen und dann direkt loslegen

**6. Liedblock vor dem Anspiel**

Spielt gleich mehrere Lieder nacheinander. Achtet beim Wechsel zwischen den Liedern darauf, dass keine komischen Pausen entstehen. Am besten spielt ein Instrument das letzte Lied leise weiter und der Rest macht sich bereit für das nächste Lied.

- ☐ Das letzte Lied wieder etwas ruhiger, damit man sich aufs Anspiel konzentrieren kann

**7. Anspiel**

Mit dem Anspiel könnt ihr nochmal tiefer ins Thema einführen. Führt eine zum Thema passende Alltagssituation vor Augen oder ein stummes Anspiel zu passender Musik. Vielleicht könnt ihr auch den Predigttext lesen und gleichzeitig nachspielen.

- ☐ Kurze Dialoge, wenig Text, den Inhalt auf den Punkt bringen.

**8. Predigt**

Der Kern des Gottesdienstes ist die Predigt, auch wenn man viel auch über Lieder oder das Anspiel mitnehmen kann. Damit das gelingt, sollte die Predigt aber nicht länger als 8 Minuten sein.

- ☐ Halte dich knapp!

**9. Lied nach der Predigt**

Das Lied nach der Predigt bietet sich an, das Thema aufzunehmen. Hier kann über das, was vorher in der Predigt gesagt wurde, nochmal nachgedacht werden. Also nehmt lieber ein etwas ruhigeres Lied.

**10. Gebet/Fürbitte & Vaterunser**

Redet nochmal als Gemeinde mit Gott. Entweder indem ihr als Moderation euch vorher ein Gebet überlegt habt, oder ihr dazu einladet, dass man sich kurz zu zweit oder dritt zusammenstellen kann und beten kann. Am Ende bietet es sich an, gemeinsam das Vaterunser zu sprechen. Das sollte eingeleitet werden (am einfachsten: Gemeinsam beten wir: Vater unser …)

- ☐ Vaterunser per Beamer an die Leinwand
- ☐ Erkläre kurz, was Gebet oder Fürbitte ist: Reden mit Gott wie mit einem Menschen

**11. Abkündigungen**

Erzähle den Besuchern, was jetzt noch wichtig ist: Wann ist der nächste Jugendgottesdienst, Einladung zum Bistro und noch da bleiben, Danke an Alle sagen, GiveAways ankündigen, PredigerIn für den Segen nach vorne Bitten.

- ☐ Lade auch ein, nach dem Gottesdienst mit der Moderation/PredigerIn ins Gespräch zu kommen, am besten vorher ein Ort ausmachen und bekanntgeben, wo ihr zu finden seid.

**12. Segen**

Segen, das ist etwas unbegreiflich Gutes von Gott: Gott schaut jeden persönlich an und sagt: Du bist echt super, du bist gut, ich freu mich an dir so sehr, dass mein ganzes Gesicht strahlt, ich möchte, dass es dir gut geht.

**13. Lied zum Abschluss**

Jetzt könnt ihr nochmal richtig Stimmung machen, ein Lied zum laut mitsingen und klatschen. Startet direkt nach dem Amen vom Segen, dann stehen die Leute noch.

**14. GiveAway mitgeben**

Überlegt euch eine Kleinigkeit, womit die Gottesdienstbesucher sich auch im Alltag an die Hauptbotschaft erinnern. Das könnt ihr vorher im Team besprechen oder ihr könnt den PredigerIn fragen, was das sein könnte. Ein Bibelspruch an einer Süßigkeit, eine Karte, etwas für den Geldbeutel oder Schlüsselbund. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

- ☐ Während dem Segen an zentrale Orte (Ausgang, Nähe Bistro) hinstellen und bereit sein zum austeilen

**15. Bistro**

Beim Bistro können sich alle nochmal gemütlich unterhalten. Stellt kleine Snacks und Getränke bereit. Entweder verlangt ihr einen kleinen Betrag für Getränke oder es ist kostenlos. Eine Bar ist natürlich auch super oder auch warme Speisen wie Burger oder Waffeln. Falls ihr nichts zu Essen habt, reichen meist auch schon Getränke allein!

- ☐ Im Hintergrund gemütliche Musik abspielen